

Verfahren: 070-25-EK7 - Gleiserneuerung Montpellierbrücke und barrierefreier Ausbau HST Montpellierbrücke

### LISTE DER ÖFFENTLICHEN NACHRICHTEN

Nr	Frage	Antwort	Gesendet
1	<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>wir haben bei Ihnen mehrere Bieterfragen eingereicht, unter anderem mit der Bitte um Verschiebung des bisher aktuellen Abgabetermines am 03.06.2025.</p> <p>Bisher ist noch keine Reaktion Ihrerseits bei uns eingegangen. Im Hinblick auf den Feiertag übermorgen am 29.05.2025 ist eine kurzfristige Mitteilung Ihrerseits für die weitere Terminplanung wünschenswert.</p>	<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>die Bieterfragen werden aktuell noch bearbeitet und das LV muss teilweise angepasst werden.</p> <p>Die Fragen sowie die überarbeiteten Unterlagen werden wir Ihnen diese Woche noch zur Verfügung stellen.</p> <p>Die Angebotsabgabefrist wird selbstverständlich verschoben.</p>	27.05.2025 11:20:04
2	<p>Werden die Tröge vom Auftraggeber geliefert? Es gibt eine Diskrepanz in der Beschreibung zwischen Allgemeiner Baubeschreibung, Kapitel 2.2.2, und LV-Position 3.2.8.10.</p>	<p>Die Tröge und alle dazugehörige Systemteile sind vom AN zu liefern und einzubauen. Somit gilt der in der Baubeschreibung, Kapitel 2.2.2 Absatz 1, genannte voraussichtliche Liefertermin nur die Schienen und nicht für die Tröge.</p>	02.06.2025 08:31:49
3	<p>Bitte um Übermittlung von aktuellen Bestandsplänen vom Brückenoberbau einschließlich Aufbeton/PCC, Abdichtung und Gussasphalt.</p>	<p>In den noch zu überliefernden Ausführungsplänen ist die alte Brückenplatte und der alte Aufbeton ersichtlich. Bis dahin werden allen Bietern ein Plansatz von der Reparatur der Brücke im Jahr 2006 zur Verfügung gestellt. Daraus ist erkennbar in welchem Bereich der Aufbeton oder PCC (d&lt;6cm) in 2006 hergestellt wurde. Die Oberflächenbefestigung besteht aus 4,5 cm Gußasphalt auf Rohglasvlies.</p>	02.06.2025 08:31:49
4	<p>OZ 2.2.3.10. Entfernen bestehender Aufbeton mittels HDW Die Abtragstiefe ist mit 70-170 mm angegeben. Unter dem Gesichtspunkt der Erstellung eines wirtschaftlichen Angebots, bitten wir um eine genauere Angabe der Abtragstiefe. Ein fast 2,5-facher Unterschied zwischen Minimal- und Maximalwert ermöglicht keine sichere und einwandfreie Preisermittlung bei dieser kostenintensiven Position. Weiterhin bitten wir um Angabe, wie viele Schubdübel und Tropftüllen freizulegen sind und wie viele kg Stahl auszubauen sind.</p>	<p>Die Abtragstiefen sind uneinheitlich. Die Einbaubereiche können aber aus den zur Verfügung gestellten Planunterlagen für die Kalkulation ermittelt werden. Siehe Bieterfrage 3.</p>	02.06.2025 08:31:49
5		<p>Siehe Bieterfrage 3.</p>	02.06.2025 08:31:49

OZ 2.2.3.10.  
Entfernen bestehender Aufbeton aus PCC-Mörtel mittels HDW  
Die Abtragstiefe ist mit 70-170 mm angegeben. Unter dem Gesichtspunkt der Erstellung eines wirtschaftlichen Angebots, bitten wir um eine genauere Angabe der Abtragstiefe. Ein fast 2,5-facher Unterschied zwischen Minimal- und Maximalwert ermöglicht keine sichere und einwandfreie Preisermittlung bei dieser kostenintensiven Position.

6	OZ 2.2.3.70. Potentialfeldmessung Die Mengeneinheit ist mit 'stk' angegeben, die Abrechnung gem. LV soll 'je m²' erfolgen. Wir bitten um Klarstellung.	Die Abrechnung erfolgt je m2. Die Punkte zur Potentialfeldmessung werden gemeinsam von AG und AN festgelegt. Die Menge wurde entsprechend korrigiert. Die Position wurde in Titel 1 verschoben und hat jetzt die Positionsnummer 1.1.4.90	02.06.2025 08:31:49
7	OZ 2.2.3.90. Bestimmung des Chloridgehaltes Hier sind 2.300 m² ausgeschrieben. Bei der Vorposition (Entnahme) sind es 150 stk. Wir bitten um Überprüfung von Menge und Einheit.	Die Abrechnung erfolgt pro Stück. Mengenansatz sind 150 Stk die Menge der Vorposition (Entnahme) wurde bezüglich der Menge angepasst, da aus einer Entnahmestelle drei Mischproben entstehen. Die Position wurde in Titel 1 verschoben und hat jetzt die Positionsnummer 1.1.4.110	02.06.2025 08:31:49
8	OZ 2.3.5.10. Bodenindikator Blindenleitplatten Rillenstruktur OZ 2.3.5.20. Bodenindikator Blindenleitplatten Noppenstruktur Welche Vorbemerkung ist hier gemeint? Die Platte ist im LV mit '12mm dick' angegeben, in den Plänen '20250417_AQ-01_HF_LP5', '20250417_AQ-02_HF_LP5' und '20250417_DLP_HF_LP5' mit 20 mm und im Plan '20250417_LP_HF_LP5' mit 8 cm angegeben. Welche Materialdicke soll geliefert/eingebaut werden? Wie erfolgt die Befestigung?	Die Platte ist 12 mm dick. Die Gesamttiefe der Einlassung im Haltestellenfertigteile beträgt 20mm, 8mm sind Haftkleber o.Ä.	02.06.2025 08:31:49
9	OZ 2.4.2.10. Mast für DFI  Wir bitten um Angabe der Anzahl der Dübellöcher und der Bohrtiefe.	4 x M16 Ankerstange L=220mm, Bohrtiefe 150mm  Montage erfolgt mit Unterguss gemäß Richtzeichnung BAST Gel 14	02.06.2025 08:31:49
10	OZ 2.4.2.20. Ankerstangen M16  Wie lang ist die Ankerstange und wie erfolgt die Befestigung?	4 x M16 Ankerstange L=220mm, Bohrtiefe 150mm  Montage erfolgt mit Unterguss gemäß Richtzeichnung BAST Gel 14	02.06.2025 08:31:49
11	OZ 2.4.3.30. Spritzschutzgeländer des AG montieren  Für die vom AN herzustellenden 'Fundamente und anderweitige Befestigungen' bitten wir um detaillierte Angaben.	4 x TOGE TSM-ST A4 8x65 M10 oder gleichwertig Bohrtiefe= 75mm.  Montage erfolgt mit Unterguss gemäß Richtzeichnung BAST Gel 14	02.06.2025 08:31:49
12			02.06.2025 08:31:49

	<p>OZ 2.4.3.40.  Rundholmgeländer herstellen und einbauen  Das im LV-Text beschriebene Geländer hat eine andere Bauart als das vorhandene Geländer. Im Plan '20250417_DLP-BLTG_HF_LP5' ist angegeben, dass die 'Ausführung der Geländeerweiterung gemäß den Systemplänen der Firma Kienzler' erfolgreich soll (wie Bestand). Ein Plan liegt nicht vor.  Wir bitten daher um Klarstellung, wie nun das Geländer hergestellt und eingebaut werden soll. Auch ist beschrieben, dass die Pfosten in Rohrhülsen einzubetonieren sind oder mit Kopfplatten verdübelt werden. Wie viele Pfosten werden einbetoniert und wie viele Pfosten werden verdübelt?</p>	<p>Das neu herzustellende Geländer soll dem bereits bestehen Geländer entsprechen. Eine Zeichnung eines Geländerpfosten wird den Bietern zur Verfügung gestellt.  Alle Pfostenbefestigungen sollen verdübelt mit Ankerschrauben auf untergossenen Fußplatte gemäß Richtzeichnung BAST Gel 14 ausgeführt werden. Die Position 2.4.3.40 wurde durch die neue Position 2.4.3.45 ersetzt.</p>	
13	<p>OZ 2.4.4.10.  Beleuchtungsmasten des AG montieren</p> <p>Für die vom AN herzustellenden 'Fundamente und anderweitige Befestigungen' bitten wir um detaillierte Angaben.</p>	<p>4 x TOGE TSM-ST A4 8x65 M10 oder gleichwertig  Bohrlochtiefe= 75mm.</p> <p>Montage erfolgt mit Unterguss gemäß Richtzeichnung BAST Gel 14</p>	02.06.2025 08:31:49
14	<p>Die vorliegende Ausschreibung beinhaltet eine komplexe und umfangreiche Baumaßnahme. Neben den in Eigenleistung zu erbringenden Arbeiten sind Preise für umfangreiche hochspezialisierte Nachunternehmerleistungen und Sonderbauteile als Unikate für die Angebotserstellung einzuholen.</p> <p>Dies ist momentan unter hohem Zeitdruck zu leisten. Bedingt durch die kalendarischen Randbedingungen (Feiertage, Brückentage) sehen wir erhebliche Schwierigkeiten, die geforderten Angebotsbedingungen vernünftig und zielgerichtet zu erfüllen.</p> <p>Für eine sorgfältige Bearbeitung erbitten wir daher mehr Zeit und um die Verschiebung des Abgabetermins.</p> <p>Für eine positive Rückmeldung und eine Verlängerung der Abgabefrist wären wir Ihnen sehr verbunden.</p>	<p>Die Angebotsabgabefrist wurde bis 13.06.2025, 10 Uhr verlängert.</p>	02.06.2025 08:31:49
15	<p>Im Lageplan Anlage 3 Blatt 1 ist bei Station 115 ein Querprofil AQ 06 verzeichnet, dieses liegt den Ausschreibungsunterlagen jedoch nicht bei, wir bitten um Nachreichung.</p>	<p>Ist für die Kalkulation nicht relevant und wird mit endgültigen Ausführungsplanung mitgeliefert.</p>	02.06.2025 08:31:49
16	<p>In den LV-Abschnitten 2.1.4 und 3.1.3 sind Leitungsbauarbeiten ausgeschrieben sowie in den Abschnitten 2.2.13, 3.1.4 und 3.2.18 Entwässerungsarbeiten, aus dem koordinierten Leitungsplan Anlage 5 Blatt 1 ist jedoch nicht ersichtlich, wo und in welchem Umfang diese Arbeiten ausgeführt werden sollen. Gibt es hierzu separate Pläne und können diese zur Verfügung gestellt werden?</p>	<p>Es gibt hierzu keine separaten Pläne.</p> <p>Bei den Entwässerungsarbeiten handelt es sich größtenteils um die Anschlüsse der Gleisentwässerung, diese ist nur über kurze Strecken herzustellen.</p>	02.06.2025 08:31:49

17	Im Abschnitt Verkehrssicherung passen in den Positionen 1.2.1.50 bis 1.2.1.70 die Langtexte weder zu den Kurztexten noch zu den Mengenvordersätzen bzw. Einheiten. Was ist hier zu kalkulieren? Ist in Position 1.2.1.90 die Einheit korrekt, oder müsste diese nicht [md] statt [Std] lauten?	Abrechnung erfolgt über Stück pro Tag (Std). Vorhaltung über ca. 90 Tage / 3 Monate.  1.2.1.50 = Leitbake in Stück  1.2.1.60 = Vorhaltung in Stück pro Tag	02.06.2025 08:31:49
18	In Position 2.2.3.90 ist die Bestimmung des Chloridgehaltes mit dem Vordersatz 2300 m² ausgeschrieben. Ist das korrekt oder müsste die Einheit nicht [Stk] lauten?	Siehe Bieterfrage 7.	02.06.2025 08:31:49
19	Die Positionen 2.2.3.100 und 3.2.3.50 Liefern und Einbauen neue Schubdübel unterscheiden sich im Langtext. In Position 2.2.3.100 ist ein Hinweis auf die Einbaugeometrie enthalten, der in Position 3.2.3.50 fehlt, wie ist hier zu verfahren?	Beide Positionen beziehen sich auf den Gleisbereich –einmal auf den Haltestellenbereich und einmal auf die Strecke. Die Angabe „6 Stück Dübel“ ist aus dem Regelquerschnitt zu entnehmen und für beide Positionen anzuwenden.	02.06.2025 08:31:49
20	Der Langtext der Positionen 2.2.8.80 und 3.2.12.70 Ringerdung enthält den Hinweis „Abrechnung in Stück“ - die Einheit lautet jedoch [m]. Welche Angabe gilt?	Abrechnung erfolgt nach Meter.	02.06.2025 08:31:49
21	Genau umgekehrt verhält es sich im Langtext der Position 2.3.3.130, dort ist der Hinweis „Abrechnung in m verbaute Leerrohre“ – die Einheit der Position ist aber [Stk]. Welche Angabe gilt?	Abrechnung erfolgt pro Stück aufgrund der Beschreibung Kabeldurchführung.	02.06.2025 08:31:49
22	In den Positionen 3.1.2.40 und 3.2.2.30 ist das Aufnehmen von Schienenunterguss mit der Einheit [m3] gefordert, jedoch ohne Angabe weiterer Maße. Welche Abmessungen weist der vorhandene Untergruss auf?	Im Schienenbereich Untergussstärke ca.3-5 cm, Untergussbreite bis 20 cm  Im Bereich der SAV ist die Breite entsprechend der Konstruktion ausgeführt	02.06.2025 08:31:49
23	Erstprüfung Gussasphalt	Beigefügt erhalten Sie noch die Erstprüfung des Gussasphalts.  Bitte beachten Sie dieses bei Ihrer Angebotserstellung.  Das Dokument wird Bestandteil der Vergabeunterlagen.  <b>Anlagen:</b>  • ErstprüfungGussasphaltMA1 1S.pdf	03.06.2025 12:21:21
24	Für das Verfahren 0070-25-EK7 sind Bieterfragen aufgetreten, die im Folgenden beantwortet werden.	Siehe Anlage.  <b>Anlagen:</b>  • 070-25-EK7_Bieterfragen.p df	10.06.2025 12:48:50

Für das Verfahren 070-25-EK7 sind Bieterfragen aufgetreten, die im Folgenden beantwortet werden.

Siehe Anlage.

13.06.2025 10:18:45

**Anlagen:**

- 070-25-EK7\_Bieterfragen.pdf